

Schüller tritt nun in evangelischer Kirche auf

Regensburg – Der österreichische Rebellen-Pfarrer Helmut Schüller wird nun doch in Regensburg auftreten, allerdings in anderen Räumen als zunächst geplant. Schüller, Mitbegründer der kirchenkritischen Initiative „Aufruf zum Ungehorsam“, werde seinen Vortrag jetzt in der evangelischen Kirche St. Oswald halten, teilte der veranstaltende Aktionskreis Regensburg (AKR) mit. Ursprünglich hätte der Abend in einem katholischen Pfarrsaal stattfinden sollen. Der zuständige Pfarrer und der Pfarrgemeinderat hatten den Auftritt bereits genehmigt, ehe die Diözese ihn untersagte. Es gehe nicht darum, Schüller mundtot zu machen, erklärte ein Sprecher des Bistums Regensburg. Doch wäre es ein falsches Signal, ihm kirchliche Räume zur Verfügung zu stellen. Diese bekommt Schüller nun doch, wenn auch von einer anderen Konfession. Der evangelische Pfarrer Martin Schulte habe dem AKR mitgeteilt, dass die Mehrheit des Kirchenvorstands der Überlassung der Oswaldkirche zugestimmt habe, sagte ein Sprecher. Schüller, der sich unter anderem für Frauen im Priesteramt einsetzt, soll am 11. März von 19.30 Uhr an zum Thema „Katholische Kirche – deine Zukunft?“ sprechen. **wiw**